Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Das Schweizerische Rote Kreuz**

Band (Jahr): **66 (1957)**

Heft 8

PDF erstellt am: **03.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

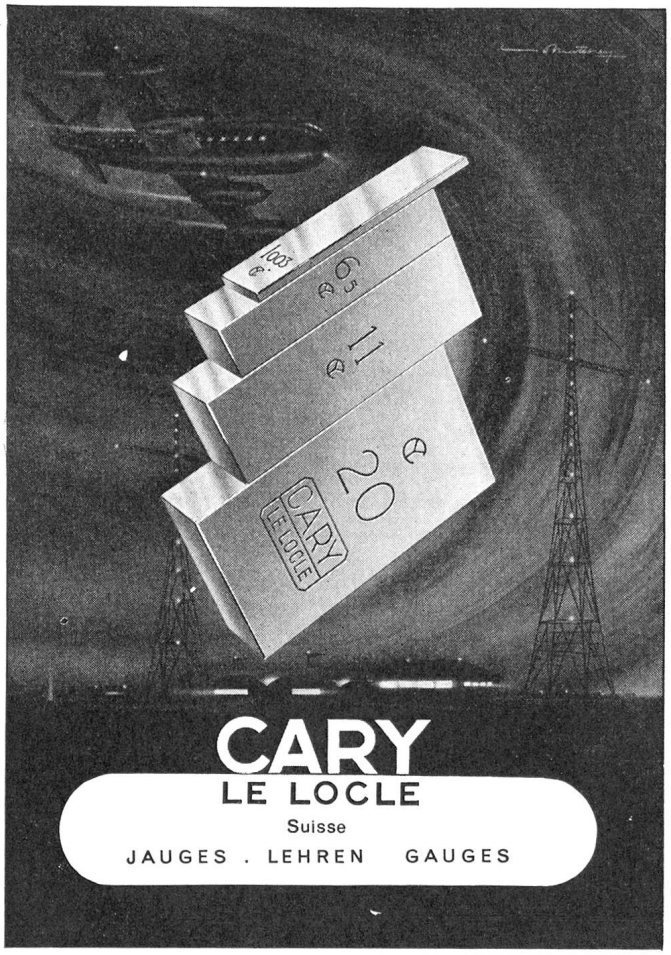
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

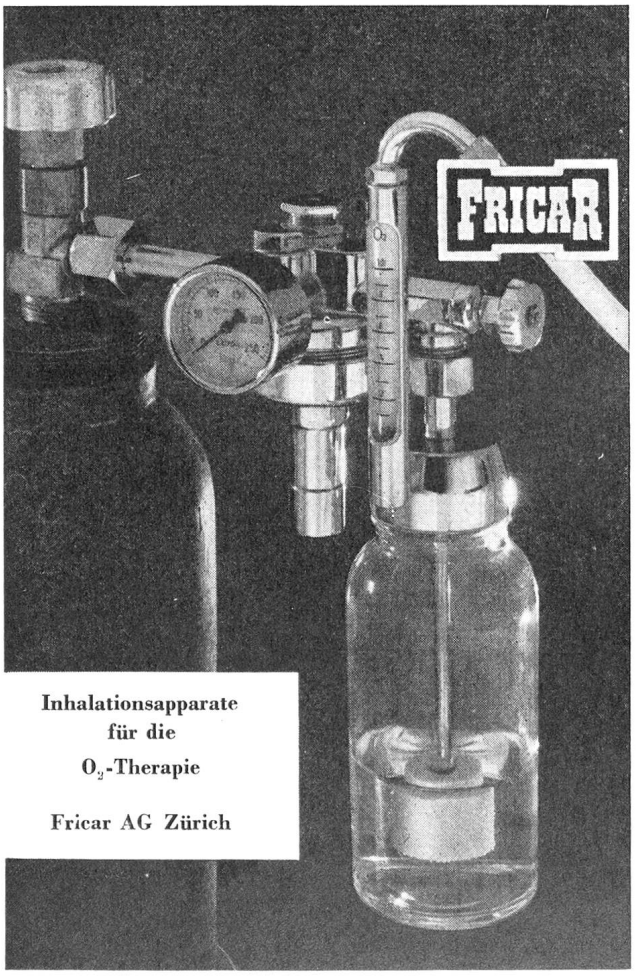
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

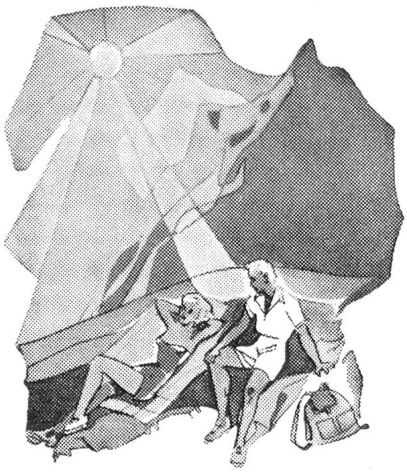
http://www.e-periodica.ch

DAS SCHWEIZERISCHE ROTE KREUZ

Nr. 8 66. Jahrgang *Bern, 15. November 1957*







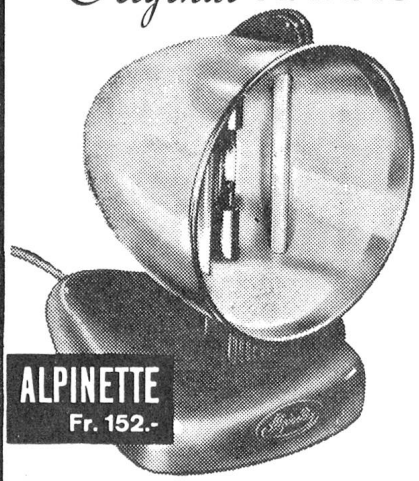
Bräunendes gesundendes

Sonnenlicht

jetzt, wo man es am meisten benötigt — daheim durch die

Höhensonne

Original **HANAU**



Das leistungsstarke Kleinmodell, das uns die fehlenden **Ultraviolett- und Wärmestrahlen** zu jeder Zeit schenkt.

Infrarot auch allein benützbar. Garantie. Verkauf durch autorisierte Sanitäts- und Elektrofachgeschäfte. Ausführliche Prospekte und die interessante Broschüre «Lebensstrahlen aus dem All» gegen Einsendung des Coupons

SIREWA
Medizinische Abteilung der
SIEMENS EAG
Zürich 1 Löwenstraße 35
Tel. (051) 25 36 00

ORIGINAL HANAU

Senden Sie mir Informationen über die «Höhensonnen» — Original Hanau —

Name: .....
Straße: .....
Ort: .....

Knorr Minestrone

Jubiläumsgabe für alle Suppenliebhaber!

Die Minestrone kommt bei den Tessinern, wo noch bodenständige, uralte Tradition gepflegt wird, dem täglichen Brote gleich. Minestrone ist echt Tessin und heisst Gemüsesuppe, angereichert durch währschafte Teigwaren, Tomaten, Speck und ausgewählte Gewürzkräutlein. Liebevoll wird alles kräftig gewürzt und im kupfernen Topf gekocht, bis ein verführerischer Duft Küche und Haus erfüllt. Wer Knorr Minestrone isst, erlebt den Süden!

Unsere Küchenchefs haben sich mit dieser Jubiläumssuppe grösste Mühe gegeben, um ihr das gewisse Etwas zu verleihen, das der viel gepriesenen italienischen Küche gerecht wird.

Knorr Minestrone ist wieder eine klassische Knorr-Suppe, würdig der Devise: Jedes Mal noch besser; die Jubiläumsgabe an unsere treuen Suppenesser.

Knorr THAYNGEN — 50 Jahre Fortschritt im Dienste der Hausfrau!

BALLY fabriziert seit über 100 Jahren Schuhe, die sich in der ganzen Welt eines vorzüglichen Rufs erfreuen.

Handle es sich um den feinen Schuh für die elegante Dame oder um das Schuhwerk der Bezwinger des Everest, immer beruht der Erfolg des BALLY-Produkts auf der großen Erfahrung, den Fachkenntnissen und dem Berufsstolz, die in ihm verkörpert sind.

Der Wille, die große handwerkliche Tradition hochzuhalten und die Forschung unablässig fortzuführen, bürgt dafür, daß der BALLY-Schuh eine führende Stellung beibehalten wird.

BALLY
SEIT
1851

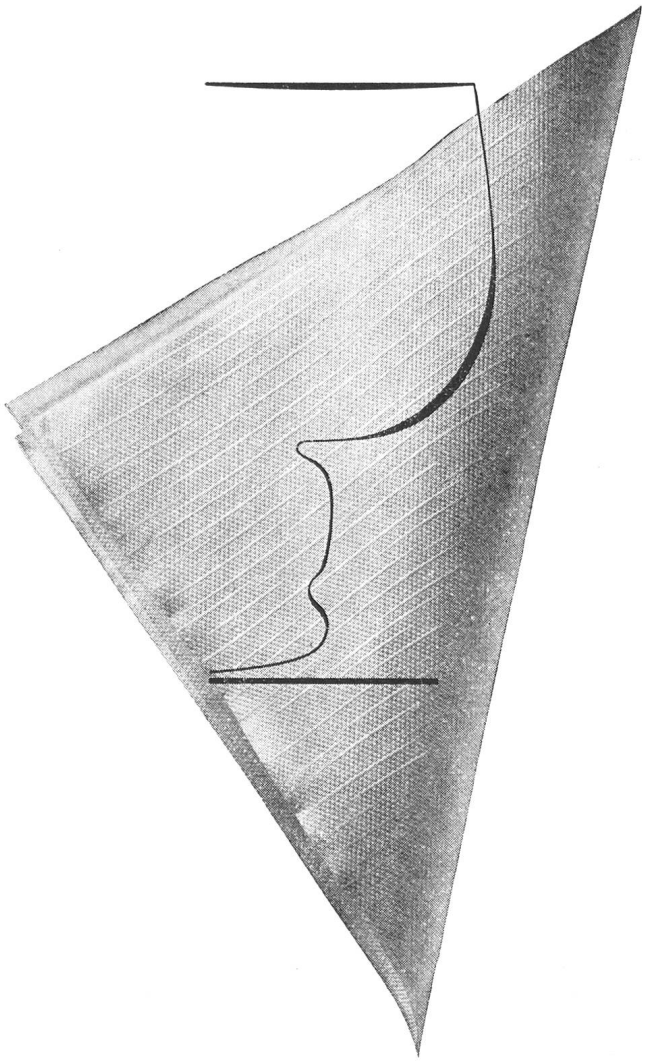
Schindler Aufzüge

Schindler Motoren

SCHINDLER 1874

Aufzüge- und Elektromotorenfabrik
Schindler & Cie. AG, Luzern

BALSTHALER PAPIERSERVIETTEN



Balsthal fabriziert Seiden-, Watte- und Kreppservietten in hervorragenden, teils nassreissfesten Qualitäten. Papierservietten helfen Wäsche sparen - ein wesentlicher Vorteil für Gastgewerbe, Anstalten und Spitäler. Lieferbar in verschiedenen Prägungen und Grössen in weiss, auf Anfrage auch farbig.

PAPIER BALSTHAL

PAPIERFABRIK BALSTHAL

Telephon 062/2 72 55

DAS SCHWEIZERISCHE ROTE KREUZ

15. November 1957

HERAUSGEBER UND VERLAG

Schweizerisches Rotes Kreuz, Taubenstrasse 8, Bern
Telephon 2 14 74
Jahresabonnement Fr. 6.—, Ausland Fr. 8.—
Einzelnummer Fr. 1.—
Postcheckkonto III 877 *Erscheint alle 6 Wochen*

REDAKTION

Marguerite Reinhard,
Schweizerisches Rotes Kreuz, Taubenstrasse 8, Bern

INSERATEN-VERWALTUNG

L. Treu, Annoncen, Leimenstrasse 59, Basel
Telephon (061) 23 48 34

DRUCK

Vogt-Schild AG, Solothurn

INHALT

Der Rotkreuzdienst (Freiwillige Sanitätshilfe)
Eine Hauptaufgabe des Schweiz. Roten Kreuzes

Welches sind die Rotkreuzformationen? Krankenschwestern und freiwillige Sanitätshilfe

Vierter Rotkreuz-Kaderkurs in Le Chanet
Von Pfadfinderin Dorothee Löw

Einige Fragmente aus dem Tagebuch der Dienstführerin Josi Meier
Rotkreuz-Kaderkurs I/2 1957 in Le Chanet, Neuenburg

Ausserordentlicher Instruktionskurs der Militär-Sanitätsanstalt 4

Aufgaben der Detachementsführerin eines Rotkreuzdetachementes
am ausserordentlichen Instruktionskurs der MSA 4
Von Detachementsführerin Gertrud Bay

Rotes Kreuz — eine schweizerische Aufgabe im Dienste der Menschheit (II. Fortsetzung)
Von Dr. Hans Haug, Zentralsekretär des Schweizerischen Roten Kreuzes

Neue Kurse für Ausbildung in Spitalkrankenpflege

Genesungsheim Wilhelm Hildebrand

Aus unserer Arbeit

Zum Titelbild:
Aus dem Rotkreuz-Kaderkurs I/2 in Le Chanet, Neuenburg. Foto Hans Tschirren.